

„Heidelbeeren und Kräutergelees“ Natur, Kulturgeschichte und Anwendung. Neuerscheinung Demmlerverlag.

Sie sind willkommene Kostproben am Sommerweg oder das Mitbringsel für die kleine Nachspeise am Abend auf der Terrasse nach dem Heimkommen vom See. Es sind meist Kindheitserinnerungen, die wir mit den „Schwarzbeeren“, so der Name im Kärntner Sprachidiom, verbinden und es fällt uns die blaue Zunge nach dem Genuss der puren Frucht, der Marmelade oder des Saftes in der Tageshitze ein. Der intensive Geschmack- und Farbton verweist schon auf die tiefe Wirkung dieser kostbaren Naturgabe auf den menschlichen Körper. „Jede Heidelbeere ein Blutstropfen“, heißt es in der ländlichen Kulturtradition und spricht damit die reinigende Wirkung für die Körperkreisläufe an. Diese umfassenden naturmedizinischen Bedeutungen und Anwendungen waren schon in frühesten Kulturformen (Steinzeit) bekannt und setzen sich über die Antike, Mittelalter bis in neuzeitliche und moderne Rezepturen fort.

Die Autoren Eva-Maria und Frank Löser gehen in ihrem reich und anschaulich gestalteten Buch den botanischen Grundlagen, den kulturgeschichtlichen Verbindungen und der Heilanwendung wie den unterschiedlichen Rezepturen der Heidelbeeren nach und bereiten diese in umfassenden Fototeilen auf. In ihrem Buch „Wildblüten- und Kräutergelees – Außergewöhnliche Rezepte von Akazie bis Zitronenverbene“ erweitern die Autoren den Blickwinkel der Naturfrüchte am Weg und erläutern die Möglichkeiten der „wilden“ Kräuter- und Pflanzenwelt und deren Zubereitung und Anwendung in Küche und Hausapotheke.

Es sind Bücher, die den Sommer schon jetzt einladen und Aufmerksamkeit und Wahrnehmung für Zusammenhänge von Naturschönheit und –kraft sowie guten, heilsamen Geschmack fördern. Viel Freude beim Blättern, Finden und Erkennen, Zubereiten und Verkosten!

Evemarie und Frank Löser, Heidelbeere – Herkunft, Anwendungen und Rezepte, Demmler Verlag 2015

Evemarie und Frank Löser, Wildblüten- & Kräutergelees. Außergewöhnliche Rezepte von Akazie bis Zitronenverbene, Demmler Verlag 2015

Walter Pobaschnig, Wien 6_2016 <https://literaturoiddoors.wordpress.com>
<https://literaturoiddoors.wordpress.com/Rezensionen>

